

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Manfred

Schumann, Robert

Leipzig, 1907

9. Chor der Hölle geister

[urn:nbn:de:bsz:31-80031](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-80031)

Tritt Manfred sichern Schritts. — Bei seinem Nahen
Empfängt ihn der Verdammten Wutgeschrei.

Nr. 8.

(Klavierauszug S. 26.)

Chor der Hölleengeister.

Wirf in den Staub dich, den verdammten Staub,
Geburt der Erde! Oder Schlimmes fürchte!

Manfred.

[Mich schreckt ihr nicht! — Ich beug' mich nicht vor dem,
Der selbst verdammt!]
Erst kniee Ariman vor dem, der über ihm,
Dem Ewigwaltenden, der ihn erschuf, —
Zusammen knien' wir dann!

Nr. 9.

(Klavierauszug S. 26.)

Chor der Hölleengeister.

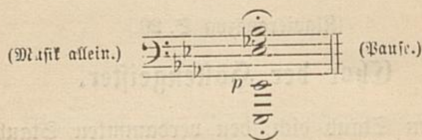
Zermalmt den Wurm,
Zertrümmert ihn in Stücken!

Manfred.

Zurück von mir! — Ihr wißt, daß ohne Macht
Nicht unter euch ich stände! — [Doch es gibt
Noch mächt'gere Gewalt; die such' ich auf,

Daß sie mir Rede steh! Die Toten rufe!
Die Frage ist für sie. — Zu schau'n begehrt' ich,
Die ohne Grab blieb. — Rufe mir Astarte!

(Pause.)



Prolog.

Da Ariman Gewährung winkt, erhebt, —
Also beschwörend, — Nemesis die Stimme:

Nr. 10.

(Klavierauszug S. 27.)

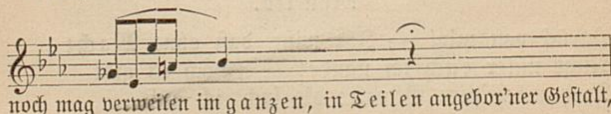
Beschwörung der Astarte.

Prolog.

Langsam.



(Stimme der Schatten! — Geist! — Was immer du seist, das
Nemesis.)



noch mag verweilen im ganzen, in Teilen angebor'ner Gestalt,